

Förderrichtlinie *MINT Match* – Gemeinsam vielfältig Wissenschaftskarrieren gestalten.

Juli 2026

1. Zielsetzung

Die Förderung soll das Interesse von Bachelorstudentinnen der MINT-Fächer (Fakultäten 06 bis 12) für eine wissenschaftliche Karriere wecken. Dazu werden sie frühzeitig als Studentische Hilfskraft an einer Fakultät oder einem Institut angebunden. Diese studienbegleitende Tätigkeit erleichtert die finanzielle Absicherung des Studiums und soll gleichzeitig psychologische und soziale Barrieren gegenüber einer wissenschaftlichen Karriere abbauen. Die frühzeitige Integration in die Wissenschaftskultur sowie die persönliche Anbindung an eine erfahrene Betreuungsperson sollen Offenheit für eine eigene wissenschaftliche Karriere fördern und den Aufbau von Netzwerken im Wissenschaftskontext unterstützen.

Die Förderung ist Teil des Professorinnenprogramms 2030. Sie soll dazu beitragen, den Anteil von Frauen* in den Qualifizierungsstufen hin zur Professur zu erhöhen, da diese in den MINT-Fächern stark unterrepräsentiert sind.

2. Zielgruppe

Das Programm richtet sich an Frauen*, die in wissenschaftlichen MINT-Karrieren aufgrund geschlechtsspezifischer Zuschreibungen nach wie vor unterrepräsentiert sind. In der Richtlinie wird aus Gründen der Lesbarkeit die Bezeichnung „Studentinnen“ und „Professorinnen“ verwendet.

Zum Zeitpunkt der Bewerbung muss sich die Studentin mindestens im 4. Fachsemester befinden. Weitere Diversitätsmerkmale, die zu einer intersektionalen Verstärkung struktureller Benachteiligungen beitragen können, werden bei der Auswahl positiv berücksichtigt.

3. Art der Förderung

Die Fakultät bzw. die Professorin erhält für die Anstellung der Studentischen Hilfskraft eine finanzielle Förderung im Umfang von 7 Semesterwochenstunden für die Dauer von 10 Monaten (Vertragslaufzeit von April 2027 bis Februar 2028).

Eine Verkürzung der Vertragslaufzeit ist nur in begründeten Ausnahmefällen und nach Rücksprache mit der Professorin und der Projektkoordination möglich, da dies die Wirkung der Förderung mindern kann. Eine Verschiebung oder Verlängerung der Förderlaufzeit ist nicht möglich. Arbeitsmittel müssen selbstständig bereitgestellt werden; eine Finanzierung über das Projekt ist ausgeschlossen.

4. Förder- und Auswahlkriterien

Formelle Voraussetzungen für eine Förderung:

- Förderfähig sind nur Tandems zwischen einer Bachelorstudentin ab dem 4. Fachsemester (bzw. erfolgreich abgeschlossenen 3. Fachsemester) und einer Professorin (als sog. *MINT Match*).
- Zugehörigkeit des *MINT Match* zu den Fakultäten 06–12 der TH Köln
- Jede Studentin bzw. jede Professorin kann sich pro Förderzyklus nur als Teil eines einzigen *MINT Match* bewerben. Mehrfachbewerbungen in unterschiedlichen Tandems sind ausgeschlossen.
- Vollständigkeit der Bewerbungsunterlagen
- Fristgerechte Einreichung

Qualitätskriterien für die Auswahl der Tandem Bewerbungen:

- Kohärenz und Reflexionsgrad des studentischen Motivationsschreiben
- Passung zum Förderansatz bzw. der Zielsetzung der Förderung
- Angemessenheit der Aufgabenbeschreibung (erkennbare Forschungsnähe, fachliche Anbindung)
- Plausibilität einer fachlichen Betreuung und positiven Arbeitsbeziehung

5. Antragstellung

Die Antragstellung erfolgt im Tandem mit Studentin und Professorin als *MINT Match* bis spätestens 12.02.2027. Alle Unterlagen sind fristgerecht in einem PDF-Dokument (ohne Bewerbungsfotos) per E-Mail an **marie.neher@th-koeln.de** zu senden. Die Antragstellung ist in deutscher und in englischer Sprache möglich.

Unterlagen der Studentin:

- Motivationsschreiben (max. 1 Seite) unter Berücksichtigung der folgenden Aspekte:
 - a. Was erhoffen Sie sich von der Teilnahme an der Förderung?
 - b. Inwiefern sehen Sie sich der Gruppe zugehörig, die eine größere Vielfalt innerhalb der wissenschaftlichen Beschäftigten anstrebt?
 - c. Darlegung des bisherigen Studienverlaufs, der voraussichtlichen Studiendauer und (falls vorhanden) des derzeitigen Berufsziels.
- Tabellarischer Lebenslauf und aktuelles Transcript of Records
- Darstellung bisheriger Tätigkeiten als Studentische Hilfskraft (auch außerhalb der TH Köln)
- Formlose Einwilligung zur Teilnahme an anonymisierten Befragungen, auch über die Förderlaufzeit hinaus

Unterlagen der Professorin:

- Motivationsschreiben (max. 1 Seite) unter Berücksichtigung der Zielsetzung der Förderung (siehe Ziffer eins)
- Kurze, konkrete Aufgabenbeschreibung für die Studentin
- Unterschriebene Selbstverpflichtung (siehe PDF-Vorlage)
- Angaben zu sämtlichen bereits an der TH Köln erhaltenen internen Förderungen (z. B. P_{Plan}_CV)
- Formlose Einwilligung zur Teilnahme an anonymisierten Befragungen, auch über die Förderlaufzeit hinaus

6. Auswahlverfahren zum Förderentscheid

Für das Projekt steht eine begrenzte Fördersumme zur Verfügung. Bei einer entsprechenden Anzahl an Bewerbungen entsteht daher eine Wettbewerbssituation. Die Auswahl wird kriterienbasiert anhand der Antragsunterlagen nach den in Ziffer 4 genannten Förder- und Auswahlkriterien getroffen.

Aus einer Bewerbung entsteht kein Anspruch auf Förderung. Eine erneute Bewerbung im darauffolgenden Zyklus ist möglich.

7. Pflichten der Antragstellenden

- Die Einstellung der Studentischen Hilfskraft erfolgt über das Institut bzw. die Fakultät; die dafür regulär vorgesehenen Unterlagen sind bei der Personalabteilung selbstständig einzureichen.
- Die Fakultät bzw. das Institut stellt alle Arbeitsmittel zur Verfügung, die zur Durchführung der in der Aufgabenbeschreibung genannten Arbeiten erforderlich sind.

- Die Tandems werden zur Teilnahme an der Einführungsveranstaltung am 23.04.2027, von 14 bis 16 Uhr, vor Ort in Köln zu Beginn des Förderzeitraums sowie an einer online Standortbestimmung nach ca. fünf Monaten gebeten. Weitere Informationen folgen mit dem Bewilligungsschreiben.
- Am Ende der Förderzeit reichen beide Tandempartnerinnen einen persönlichen Erfahrungsbericht ein. Der Bericht der betreuenden Professorin enthält zusätzlich eine Einschätzung zum wissenschaftlichen Potenzial der Studentischen Hilfskraft sowie zur Perspektive einer möglichen Weiterbeschäftigung.
- Die Antragstellenden verpflichten sich zur Teilnahme an anonymisierten Befragungen zur Evaluation des Projekts, auch über die Projektlaufzeit hinaus.

8. Kontakt und Begleitung

Marie Neher, M. Sc. (Hochschulreferat Studium und Lehre, Team Studienberatung)

E-Mail: marie.neher@th-koeln.de

Tel: +49 221-8275-3191

Mobil: +49 160 9385 7538